

Toast von Algier vom 12. November 1890

Die Beziehungen zwischen der Dritten Französischen Republik und der Katholischen Kirche waren in der Zeit des Pontifikats Leos XIII. (1878-1903) angespannt. In Frankreich herrschte ein starker Antiklerikalismus vor und die Katholiken waren in Monarchisten und Republikaner gespalten. 1880 wurden Verfolgungsgesetze gegen die Katholiken wie die Aufhebung des Jesuitenordens erlassen. Leo XIII. wies die französischen Katholiken in seiner Enzyklika "Immortale Dei" vom 1. November 1885 dennoch zur Aussöhnung (ralliement) mit dem modernen Staat an. Am 12. November 1890 sprach Charles-Martial-Allemand Kardinal Lavigerie von Algier, Primat von Nordafrika, nach vorheriger Absprache mit dem Papst bei einem Bankett zu Ehren des französischen Geschwaders im Mittelmeer den sogenannten "Toast von Algier" aus. In diesem rief Lavigerie zur Aussöhnung der Franzosen mit dem Staat auf, was auf scharfe Proteste seitens der Monarchisten stieß. Letztlich fand die Linie der Kurie die Zustimmung des französischen Episkopats und führte zu einer Einigung auf dem Boden der französischen Verfassung.

Literatur:

- MÜHLER, Karl, Lavigerie, Charles-Martial-Allemand, in: Biographisch-Bibliographisches Kirchenlexikon 4 (1992), Sp. 1269-1272, in: bbkl.de (Letzter Zugriff am: 25.01.2016).
- SCHMIDLIN, Joseph, Papstgeschichte der neusten Zeit, Bd. 2: Papsttum und Päpste gegenüber den modernen Strömungen. Pius IX. und Leo XIII., München 1943, S. 331-589.
- SEDGWICK, Alexander, The Ralliement in French Politics 1890-1898, Cambridge (MA) 1965, S. 39.
- WARD, James E., The Algiers Toast: Lavigerie's Work or Leo XIII's? in: The Catholic Historical Review 51 (1965), S. 173-191, in: www.jstor.org (Letzter Zugriff am: 25.01.2016).

Empfohlene Zitierweise:

Toast von Algier vom 12. November 1890, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturreporte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 9012, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/9012. Letzter Zugriff am: 08.05.2024.